

Andreas Golde und Marko Olias

## **Floristische Neufunde und Fundortbestätigungen im Freiberger Gebiet (3. Beitrag)**

### **Einleitung**

Mit den Arbeiten von GOLDE (2005, 2006) wurden erstmals seit der Veröffentlichung des „Atlas der Farn- und Samenpflanzen Sachsens“ (HARDTKE & IHL 2000) wieder ausgewählte floristische Beobachtungen aus dem Freiberger Gebiet zusammengestellt. Der vorliegende dritte Beitrag setzt diese Dokumentation fort und vermittelt einen Überblick über bemerkenswerte Neufunde ausgewählter Pflanzenarten sowie Bestätigungen bislang verschollen geglaubter Fundorte.

Der betrachtete, als „Freiberger Gebiet“ bezeichnete Raum umfasst im Wesentlichen die Nordabdachung des östlichen Erzgebirges vom Erzgebirgskamm bei Holzhausen und Seiffen bis ins Löbhubergelland bei Nossen und Lommatzsch. In West-Ost-Ausdehnung reicht das Gebiet vom Stadtrand Chemnitz bis zur Grenze des Elbhügellandes. Auf eine feste Gebietsumgrenzung (z. B. naturräumlich oder anhand von Messtischblättern) wurde bewusst verzichtet, um auch etwas entferntere interessante Funde anführen zu können.

Zwischenzeitlich ist mit UHLMANN (2005) eine Flora des Messtischblattes 4945 (Nossen) erschienen, die einen Teil des hier betrachteten Freiberger Gebietes abdeckt. In dieser Flora aufgeführte Funde werden nicht nochmals erwähnt, auch wenn es sich um anderenorts bislang unpublizierte Nachweise handelt. Allenfalls erfolgt eine Ergänzung der Flora um neue Arten, Fundorte oder Wiederbestätigungen nach längerer Zeit.

Bei jeder Pflanzenart wird der aktuelle Gefährdungsstatus nach der Roten Liste (RL) der Farn- und Samenpflanzen Sachsens (SCHULZ 1999) angeführt: 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark gefährdet, 3 = gefährdet, R = extrem seltene Art. Die Nomenklatur der Arten folgt HARDTKE & IHL (2000).

Vor der eigentlichen Fundortbeschreibung findet sich die Lage des Fundortes mit Nummer der topographischen Karte 1 : 25 000 (TK 25) sowie des entsprechenden Viertelquadranten, in welchem der Fundort liegt. Unterstrichen sind dabei Neu- bzw. Wiedernachweise, wenn für diese Art in HARDTKE & IHL (2000) keine aktuellen Vorkommen für den jeweiligen Viertelquadranten angeführt sind.

Neben den Beobachtungen der Autoren gingen in die vorliegende Zusammenstellung Angaben folgender Beobachter ein, denen hiermit herzlich für ihre Mithilfe gedankt sei: André Günther (Großschirma), Larissa Hartke, Henriette John, Stefan Kaschabek (alle Freiberg), Friedemann Klenke (Naundorf), Dietmar Schulz, Hans-Jochen Schumann und Thurit Tschöpe (alle Freiberg) sowie alle Teilnehmer an den Exkursionen der Freiburger Fachgruppe Botanik und des Naturschutzes Freiberg

## Indigene Arten und Archäophyten

- |                               |  |               |
|-------------------------------|--|---------------|
| <i>Aira caryophylllea</i>     | Nelken-Haferschmiele   | RL Sachsen: 2 |
| <u>5045/ 12</u>               | Seifersdorf: Steinbruch, auf Rohbodenflächen z. T. häufig (2006; M. Olias). Das Vorkommen steht in räumlichem Zusammenhang mit dem in GOLDE (2006) angeführten Erstnachweis für die Region.                    |               |
| <i>Ajuga genevensis</i>       | Heide-Günsel   | RL Sachsen: 3 |
| <u>5047/ 12</u>               | Tharandt: oberer Zeisiggrund (2001; F. Klenke)   |               |
| <i>Allium ursinum</i>         | Bär-Lauch  | RL Sachsen: - |
| <u>5045/ 12</u>               | Seifersdorf: Seitental der Großen Striegis 300 m nordöstlich der Heumühle, ca. 50 Pflanzen, einzeln und zerstreut wachsend (2006; M. Olias)  |               |
| <i>Anchusa officinalis</i>    | Gewöhnliche Ochsenzunge  | RL Sachsen: - |
| <u>5046/ 31</u>               | Halsbrücke: Ackerrand beim Ortsteil Neubau, eventuell aus Ansaat stammend (2006; M. Olias); Erstnachweis der wärmeliebenden Art im Freiburger Raum, die nächsten beständigen Vorkommen befinden sich im Elbtal |               |
| <i>Anthemis tinctoria</i>     | Färber-Hundskamille  | RL Sachsen: 3 |
| <u>4946/ 32</u>               | Neukirchen: Mitteldorf (2006; F. Klenke ); hier alljährlich  |               |
| <i>Arabis glabra</i>          | Turmkraut  | RL Sachsen: - |
| <u>5145/ 22</u>               | Zug: FND „Richtsachthalde“, Erdwall am Südrand, ca. 20 Pflanzen (2007; A. Golde)   |               |
| <i>Armeria maritima</i> s. l. | Gewöhnliche Grasnelke  | RL Sachsen: - |
| <u>5046/ 33</u>               | Freiberg: Altbergbauhalde am Fuchsmühlenweg (2000; F. Klenke); Erstnachweis der Sippe auf einer Bergbauhalde nördlich von Freiberg   |               |

- Artemisia absinthium*                      Wermut                                      RL Sachsen: -  
5046/ 13    Halsbrücke: Halde 7. Lichtloch / Johannisberg (2006; M. Olias); lange bekannter Standort, in HARDTKE & IHL (2000) aber nicht verzeichnet
- Asplenium septentrionale*              Nördlicher Streifenfarn                      RL Sachsen: 3  
5046/ 11    Reinsberg: Grabentour, Felsen rechtsseitig der Freiburger Mulde vor dem 5. Lichtloch, 5 Pflanzen (2006; H. John)
- Asplenium trichomanes*                Braunstieliger Streifenfarn                      RL Sachsen: 3  
5046/ 33    Freiberg, Mauer Kreuzgasse, 1 Exemplar (2007; A. Günther), Bestätigung des Vorkommens, hier seit 1999 bekannt, in HARDTKE & IHL (2000) aber nicht verzeichnet
- Asplenium viride*                        Grünstieliger Streifenfarn                      RL Sachsen: 1  
5045/ 22    Großvoigtsberg: Mauer des ehemaligen Kahnhebehuses an der Freiburger Mulde, 12 Exemplare inkl. Jungpflanzen (2006; A. Günther), Bestätigung des Vorkommens, hier 2004 nur 1 Pflanze vorhanden; siehe Abb. auf 4. Umschlagseite des Heftes
- Barbarea vulgaris*                        Echtes Barbarakraut                              RL Sachsen: -  
5047/ 12    Tharandt: oberer Zeisiggrund (2001; F. Klenke)
- Briza media*                                Zittergras                                        RL Sachsen: 3  
5245/ 24    Mittelsaida: Wiesenflächen innerhalb der Ortslage an der B 101 (2006; M. Olias)
- Botrychium lunaria*                      Echte Mondraute                                RL Sachsen: 2  
5145/ 22    Zug: FND „Richtsachthalde“ (2005; L. Hartke), Bestätigung des Vorkommens, hier letztmalig 1999 nachgewiesen
- Bromus secalinus*                        Roggen-Trespe                                      RL Sachsen: 1  
5146/ 33    Großhartmannsdorf: Großteich, an Wegrand und auf ruderaler Wiese südlich des Satzteichdammes häufig, eventuell bei Dammbaumaßnahmen im Jahre 2005 eingebracht (2006; M. Olias)
- Callitriche hamulata*                      Haken-Wasserstern                              RL Sachsen: 3  
5146/ 33    Großhartmannsdorf: Folienteich an der Teichmühle (2006; M. Olias)

- Callitriche cophocarpa*                      Stumpfkantiger Wasserstern                      RL Sachsen: 3  
5047/ 33    Talsperre Klingenberg, Schlammufer in Bucht am Nordwestufer (2006; Exkursion der FG Botanik, det. M. Olias)
- Campanula persicifolia*                      Pfirsichblättrige Glockenblume                      RL Sachsen: -  
5145/ 22    Zug: FND „Richtsachthalde“, aus Gartenauswurf verwildert, Bestand ist bis 2006 auf ca. 40 blühende Pflanzen angewachsen (M. Olias)
- Cardamine dentata*                      Sumpf-Schaumkraut                      RL Sachsen: -  
5146/ 11    Freiberg: ergänzend zum Erstnachweis 2005 von M. Olias (s. GOLDE 2006) auch am Mittelteich sowie mehreren benachbarten Gräben im Stadtwald, jeweils wenige Pflanzen (2007; A. Golde)
- Cardamine flexuosa*                      Wald-Schaumkraut                      RL Sachsen: -  
4945/ 41    Nossen: Pitzschebachtal unterhalb der Autobahnbrücke Richtung Altzella mehrfach einzelne Pflanzen an feuchten Waldwegrändern in Bachnähe (2007; A. Golde)
- Centaureum erythraea*                      Echtes Tausendgüldenkraut                      RL Sachsen: 3  
5046/ 13    Halsbrücke: Halde 7. Lichtloch / Johannisberg (2006; M. Olias); lange bekannter Standort, in HARDTKE & IHL (2000) aber nicht verzeichnet
- Chondrilla juncea*                      Großer Knorpellattich                      RL Sachsen: 3  
5045/ 12    Seifersdorf: Steinbruchgelände, auf Rohbodenflächen 1 blühende Pflanze (2006; M. Olias), Erstnachweis in der Region, nächste Vorkommen im Elbtal und nordsächsischen Tiefland
- Dianthus deltoides*                      Heide-Nelke                      RL Sachsen: -  
5045/ 12    Seifersdorf: Steinbruchgelände, beginnende Besiedlung von Rohbodenflächen im Südteil des Steinbruchs (2006; M. Olias)  
5046/ 41    Naundorf: Ortslage (2006; F. Klenke); hier alljährlich
- Dryopteris affinis*                      Spreuschuppiger Wurmfarne                      RL Sachsen: 1  
4945/ 24    Nossen: Bahndamm am Klärwerk; (2006; Exkursion der FG Botanik, det. D. Schulz)

- Eleocharis mamillata*                      Zitzen-Sumpfsimse                      RL Sachsen: -  
5146/ 33    Großhartmannsdorf: Ostmoor am Großteich, ehemaliger Torfstich mit Torfmooschwingrasen (2006; M. Olias)
- Eriophorum vaginatum*                      Scheiden-Wollgras                      RL Sachsen: 3  
 5347/ 31    Deutscheinsiedel: oberes Schweinitztal am Göhrenweg, ca. 20 Horste auf sächsischer und wesentlich mehr auf der angrenzenden tschechischen Seite (2005; Exkursion des Naturschutzesinstitutes)
- Euphorbia esula* s. str.                      Esels-Wolfsmilch                      RL Sachsen: -  
5045/ 42    Kleinwaltersdorf: Straßenrand an der B 101 (2006; M. Olias)
- Filago arvensis*                              Acker-Filzkraut                      RL Sachsen: 3  
 weiterhin deutliche Ausbreitung der Art auf Sekundärstandorten:  
4945/ 23    Gleisberg: Wegsaum südlich des Herrenberges (2006; Exkursion der FG Botanik)  
4945/ 24    Nossen: Bahndamm am Klärwerk; aufgelassener Steinbruch am Dechantsberg (2006; Exkursion der FG Botanik)  
4946/ 32    Neukirchen: Kiesgrube, wenige Pflanzen (2006; M. Olias)  
4946/ 33    Bieberstein: Steinbruchgelände, sehr zahlreich (2006; M. Olias)  
5045/ 14    Langhennersdorf: Ackerbrache in Seitental westlich des Ortes (2006; M. Olias)  
5045/ 21    Großvoigtsberg: Bahnhofsgelände, > 100 Pflanzen (2006; M. Olias)  
5147/ 11    Talsperre Klingenberg: Schotterfluren am Westufer des teilabgesenkten Gewässers, 1 Pflanze (2006; Exkursion der FG Botanik)
- Gagea pratensis*                              Wiesen-Goldstern                      RL Sachsen: -  
4946/ 31    Bieberstein-Drehfeld: Lindenallee, reichlich (2005; F. Klenke)  
5046/ 23    Niederschöna: Unterdorf, spärlich am Straßenrand (2000; F. Klenke)  
 5046/ 41    Naundorf: Das Vorkommen, auf welches sich der Viertelquadranten-nachweis in HARDTKE & IHL (2000) bezieht, gilt gegenwärtig als verschollen (F. Klenke). Die Art erreicht im Raum Freiberg ihre Verbreitungsgrenze zum Erzgebirge hin, auf weitere mögliche Vorkommen an der Grenze zum Löbhubergland sollte geachtet werden.

- Galium pumilum* Heide-Labkraut RL Sachsen: -  
 5145/ 22 Zug: FND „Richtsachthalde“ (1995; H.-J. Schumann); Beleg im Herbarium TU Dresden; Fundortbestätigung (2005; A. Golde)
- Hieracium piloselloides* Florentiner Habichtskraut RL Sachsen: -  
 4946/ 33 Bieberstein: Steinbruch, zahlreich (2006; M. Olias)  
 5045/ 12 Seifersdorf: Steinbruchgelände, wenige Pflanzen (2006; M. Olias)
- Hypericum hirsutum* Rauhaariges Hartheu RL Sachsen: 3  
 4945/ 14 Gleisberg, Wegsaum nördlich des Burgbergs (2006; Exkursion der FG Botanik)
- Lemna trisulca* Dreifurchige Wasserlinse RL Sachsen: 3  
 5146/ 33 Großhartmannsdorf: Folienteich an der Teichmühle (2006; M. Olias)
- Lithospermum arvense* Acker-Steinsame RL Sachsen: -  
 5045/ 14 Langhennersdorf: Ackerrand in Tal westlich der Ortslage, ca. 100 Pflanzen (2006; M. Olias)
- Malus sylvestris* Wild-Apfel RL Sachsen: 3  
 4945/ 14 Gleisberg: Gehölzgrund östlich des Herrenbergs (2006; M. Olias). Die Art wurde bereits von H. Manitz 1961 am Südhang des Herrenbergs gefunden (UHLMANN 2005), in HARDTKE & IHL (2000) erfolgte jedoch keine Angabe von diesem Viertelquadranten.
- Meum athamanticum* Bärwurz RL Sachsen: -  
 Die Restvorkommen der Art im unteren Osterzgebirge an der Grenze zum Lößhügelland verdienen besondere Beachtung:  
 5046/ 42 Naundorf: Wiesenbrache östlich der Grundflussmündung im Tännichtgrund, spärlich (2004; F. Klenke)  
 5145/ 42 Kleinwaltersdorf: Buttermilchweg östlich des Ortes, kleiner Bestand (2007; M. Olias)  
 5146/ 11 Zug: Halde des Kannengießer-Schachtes im Danieler Haldenzug, kleiner Bestand an der Ostböschung (2007; A. Golde)

- Moneses uniflora* Moosauge RL Sachsen: 2  
5247/ 23 Hermsdorf: Fichtenforst am Betriebsgelände der Hermsdorfer Kalkwerke (2006; Exkursion der FG Botanik; siehe Abbildung unten); einziger aktueller Fundort im Raum Freiberg
- Myosotis discolor* Buntes Vergissmeinnicht RL Sachsen: 3  
4945/ 14 Gleisberg: Straßenböschung nördlich der Bahnbrücke (2006; M. Olias)
- Myosotis ramosissima* Hügel-Vergissmeinnicht RL Sachsen: -  
4945/ 14 Gleisberg: Straßenböschung nördlich der Bahnbrücke; südexponierter  
4945/ 23 Wiesenhang östlich des Herrenbergs (2006; M. Olias)  
5045/ 14 Langhennersdorf: Ackerbrache in Tal westlich der Ortslage, zahlreich (2006; M. Olias)
- Odontites vulgaris* Roter Zahntrost RL Sachsen: 2  
5347/ 31 Deutscheinsiedel: Äthylenleitungstrasse am Göhrenweg (710 m ü. NN), in Menge (2006; M. Olias)



Moosauge (*Moneses uniflora*) am Kalkwerk Hermsdorf (Foto: S. Kaschabek, Juni 2006)

- Ononis repens* Kriechende Hauhechel RL Sachsen: -  
5046/ 31 Halsbrücke: Ackerrand beim Ortsteil Neubau, ca. 50 Pfl., vermutlich aus Ansaat stammend (2006; M. Olias)  
5046/ 33 Freiberg: Bahnhof (2003; H.-J. Schumann); Fundortbestätigung, etwa 20 Pflanzen (2007; M. Olias)
- Peplis portula* Sumpfqüendel RL Sachsen: 3  
5047/ 33 Talsperre Klingenberg, Schlammufer in Bucht am Nordwestufer (2006; Exkursion der FG Botanik)
- Persicaria dubia* Milder Knöterich RL Sachsen: -  
5146/43 Lichtenberg: Waldwege am Burgberg nordöstlich der Talsperre (2006; M. Olias); sicher weiter verbreitete, aber oft übersehene Art  
5146/44
- Persicaria minor* Kleiner Knöterich RL Sachsen: -  
5146/43 Lichtenberg: Waldwege am Burgberg nordöstlich der Talsperre (2006; M. Olias); sicher weiter verbreitete, aber oft übersehene Art  
5146/44
- Pimpinella major* Große Bibernelle RL Sachsen: -  
5046/ 32 Naundorf: Bachtälchen an der B 173 unterhalb der Ziegelscheune (2006; F. Klenke)
- Polygonatum odoratum* Duftende Weißwurz RL Sachsen: 3  
 4945/ 14 Gleisberg: Südhang des Herrenbergs (2006; M. Olias), Fundort fehlt in UHLMANN (2005)
- Polygonatum verticillatum* Quirlblättrige Weißwurz RL Sachsen: -  
5145/ 22 Freiberg: Stadtwald, am Damm des Mittelteichs (H.-J. Schumann; Bestätigung des Fundorts: 2006; M. Olias)
- Potentilla tabernaemontani* Frühlings-Fingerkraut RL Sachsen: -  
4945/ 14 Gleisberg: Wegrand an der Bahn südlich des Herrenbergs (2006; M. Olias)
- Pyrola minor* Kleines Wintergrün RL Sachsen: -  
5145/ 22 Zug: FND „Richtschachthalde“ (2005; M. Olias); seit langem bekannter



Standort, in HARDTKE & IHL (2000) allerdings fehlend

- Ranunculus aquatilis* s. str.      Gewöhnlicher Wasserhahnenfuß      RL Sachsen: 3  
5247/ 21    Rechenberg-Bienenmühle: im Flussbett der Gimmlitz an der Weicheltmühle (2006; Exkursion der FG Botanik, det. M. Olias). Die Fundangaben in HARDTKE & IHL (2000) sind zu überprüfen, teilweise sind Verwechslungen mit dem regional viel häufigeren *R. peltatus* möglich.
- Ranunculus auricomus* agg.      Goldschopf-Hahnenfuß      RL Sachsen: -  
5046/ 42    Naundorf: Colmnitzbachufer im Tännichtgrund, 1 Pflanze (2004; F. Klenke)
- Rhinanthus minor*      Kleiner Klappertopf      RL Sachsen: 3  
5347/ 31    Deutscheinsiedel: Göhrenweg, an Äthylen-Leitungstrasse, zahlreich im Wegschotter (2006; M. Olias)
- Rumex maritimus*      Ufer-Ampfer      RL Sachsen: -  
5146/ 33    Großhartmannsdorf: Großteich, im Röhricht am Südwestufer (2006; M. Olias)
- Rumex thyrsiflorus*      Rispen-Sauerampfer      RL Sachsen: -  
5046/ 33    Freiberg: Bahnhofsgelände, mehrfach Einzelpflanzen in Nebengleisanlagen (2005; M. Olias)  
5046/ 34    Freiberg: ehemaliges Saxonia-Gelände Carl-Schiffner-Straße, an Bahngleisen und ruderalen Säumen zahlreich (2006; M. Olias)  
5347/ 31    Deutscheinsiedel: Göhrenweg, an Kalkablageplatz (2006; M. Olias), bemerkenswertes Vorkommen auf dem Erzgebirgskamm in 725 m ü. NN; offenbar mit Material zur Kompensationskalkung eingebracht
- Securigera varia*      Bunte Kronwicke      RL Sachsen: -  
4946/ 13    Deutschenbora: Massenbestände in Raseneinsaaten am Autobahndreieck Nossen (2006; M. Olias)  
4946/ 32    Neukirchen: Kiesgrube, kleiner Bestand (2006; M. Olias)
- Senecio jacobaea*      Jakobs-Greiskraut      RL Sachsen: -  
4946/ 33    Bieberstein: ehemaliger Steinbruch, ca. 20 Pflanzen (2006; M. Olias)  
5045/ 14    Langhennersdorf: Ackerbrachen und Grünland in Seitental westlich des

Ortes, zahlreich (2006; M. Olias, T. Tschöpe)

- Silene nutans* Nickendes Leimkraut RL Sachsen: -  
5046/ 33 Freiberg: Bahnhofsgelände am Hotel „Aleko“, 1 Pflanze (2007; A. Golde)
- Solanum nigrum* ssp. *schultesii* Schwarzer Nachtschatten (ssp.) RL Sachsen: -  
5046/ 31 Halsbrücke: Ackerrand beim Ortsteil Neubau, vermutlich aus Ansaat stammend (2006; M. Olias); wärmeliebende Sippe, die im Gebiet nur vorübergehend eingeschleppt wird; nächste Vorkommen im Elbtal
- Trifolium spadiceum* Moor-Klee RL Sachsen: 2  
 5247/ 24 Hermsdorf: zahlreich nahe der Brücke über den Weißbach zwischen Hermsdorf und Seyde (2004; H. John)  
5247/ 41 Holzhau: Töpferwald, im Wegsaum am Brettellenweg (2006; Exkursion der FG Botanik)  
5247/ 42 Hermsdorf: Weg nordwestlich des ehem. Kalkbruchs, zahlreich in Wegeschotter (2007; M. Olias) ; siehe Abb. auf 4. Umschlagseite  
5345/ 14 Zöblitz: Serpentinsteinbruch, flache Kleingewässer in Ausgleichsfläche (2006; M. Olias)
- Verbascum phlomoides* Windblumen-Königskerze RL Sachsen: 3  
4945/ 44 Obergruna: Straßenrand an der B 101, 1 Pflanze (2006; M. Olias)
- Verbascum lychnitis* Mehliges Königskerze RL Sachsen: -  
5145/ 22 Brand-Erbisdorf: Gewerbegebiet Rotvorwerk, an der Bahnbrücke, 2 Pflanzen (2006; M. Olias)
- Veronica scutellata* Schild-Ehrenpreis RL Sachsen: 3  
5247/ 13 Nassau: Aue des Nassauer Dorfbaches westlich Ölmühle (2006; L. Hartke)

## Neophyten und Ephemere

- Ambrosia artemisiifolia* Beifußblättriges Traubenkraut RL Sachsen: -  
 5046/ 33 Freiberg: Fußweg am oberen Kreuzteich, 10 Pflanzen, vermutlich aus Vogelfutter stammend (2006; M. Olias)

- Berteroa incana* Graukresse RL Sachsen: -  
5046/ 31 Halsbrücke: Ackerrand beim Ortsteil Neubau, vermutlich aus Ansaat stammend (2006; M. Olias)  
 5046/ 34 Freiberg: Käthe-Kollwitz-Straße nahe Güterbahnhof, an ruderalem Straßenrand 2 Pflanzen (2006; M. Olias)
- Cochlearia danica* Dänisches Löffelkraut RL Sachsen: -  
4947/ 23 Dresden-Brabschütz: Mittelstreifen der Autobahn A4 unmittelbar östlich des Autobahndreiecks Dresden-West, wenige Quadratmeter (2007; A. Golde); Erstdnachweis für den Autobahnabschnitt zwischen Chemnitz und Dresden; mit einer weiteren Etablierung entlang der A4 auch im Freiburger Gebiet ist in den nächsten Jahren zu rechnen. Derzeit bekannte nächstgelegene Vorkommen bestehen an der A13 im Bereich der Anschlussstelle Radeburg (MTB 4748/34) und entlang der A4 westlich Chemnitz (hier durch Bauarbeiten allerdings stark dezimiert).
- Lemna turionifera* Turionen-Wasserlinse RL Sachsen: -  
5245/ 22 Großhartmannsdorf: Timmelteich (Dorfteich) in der Ortslage, vergesellschaftet mit *Lemna minor* und *Spirodela polyrhiza* (2006; M. Olias); Erstdnachweis im Gebiet. Die seit wenigen Jahren eingebürgerte Art ist in Sachsen bisher nur von sehr wenigen Fundorten bekannt.
- Oenothera fallax* Täuschende Nachtkerze RL Sachsen: -  
4946/ 32 Neukirchen: Kiesgrube (2006; M. Olias)
- Oenothera pycnocarpa* Dickfrüchtige Nachtkerze RL Sachsen: -  
4945/ 24 Nossen: Holzlagerplatz südlich des Dechantsberges (2006; Exkursion der FG Botanik)  
4945/ 44 Obergruna: Straßenrand an der B 101 (2006; M. Olias)  
5045/ 21 Großvoigtsberg: Bahnhofsgelände (2006; M. Olias)
- Panicum miliaceum* Gewöhnliche Rispenhirse RL Sachsen: -  
5046/ 31 Halsbrücke: Ackerrand beim Ortsteil Neubau, vermutlich aus Ansaat stammend (2006; M. Olias)
- Polemonium caeruleum* Blaue Himmelsleiter RL Sachsen: -  
5046/ 11 Reinsdorf: Grabentour, 1 Pflanze in einer Feuchtwiese (2006; H. John)

- Senecio inaequidens*                      Schmalblättriges Greiskraut                      RL Sachsen: -  
5045/ 14    Langhennersdorf: Ackerbrache in Seitental westlich des Ortes (2006; M. Olias)  
5147/ 11    Talsperre Klingenberg: Schotterfluren am Westufer des teilabgesenkten Gewässers, wenige Pflanzen (2006; Exkursion der FG Botanik)
- Silene coronaria*                      Kronen-Lichtnelke                      RL Sachsen: -  
4945/ 24    Nossen: Steinbruch am Dechantsberg, mehrere Pflanzen (2006; Exkursion der FG Botanik)

## Literatur

- GOLDE, A. (2005): Floristische Neufunde und Fundortbestätigungen im Freiburger Gebiet (1. Beitrag). – Mitteilungen des Naturschutzes Freiberg 1: 9–18
- GOLDE, A. (2006): Floristische Neufunde und Fundortbestätigungen im Freiburger Gebiet (2. Beitrag). – Mitteilungen des Naturschutzes Freiberg 2: 8–17
- HARDTKE, H.-J. & A. IHL (2000): Atlas der Farn- und Samenpflanzen Sachsens. In: SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEOLOGIE (Hrsg.): Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege 2000. – Dresden
- UHLMANN, H. (2005): Flora MTB 4945 Nossen/Roßwein im Klosterbezirk Altzella. – Eigenverlag, Nossen
- SCHULZ, W. (1999): Rote Liste Farn- und Samenpflanzen. In: SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT UND GEOLOGIE (Hrsg.): Materialien zu Naturschutz und Landschaftspflege 1999. – Dresden

## Anschriften der Verfasser:

Andreas Golde, Marko Olias  
 Naturschutzesinstitut Freiberg  
 Waisenhausstraße 10  
 09599 Freiberg  
 nsi-freiberg@naturschutzesinstitut.de